



www.djk-falke.de

Vereinsnachrichten **DJK** Falke Nürnberg e.V.

Nr. 260

Oktober – November – Dezember 2023

Bewegung gefällig?

Dem Körper etwas Gutes tun?

Neue Leute kennenlernen?



Schließ dich unserer

Nordic Walking

Gruppe an

(mehr im Innenteil auf Seite 21)



Glückwünsche zum Geburtstag

Geburtstage Oktober - Dezember

65 Jahre

Yusif Bayramov
Gerhard Kadelbach
Georg Schneider
Lothar Trappe

75 Jahre

Manfred Reitinger



Am 9. August verstarb im Alter von 90 Jahren

Karl Hammer

Er war Mitglied seit 46 Jahren,
war 16 Jahre lang Leiter der Schwimmabteilung
und betreute im Verein die Elektrik,
war aktiv in der Skiabteilung, bei den Schwimmern und Wanderern

Wir wollen ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Termine

Mi., 15.11.2023	18.30 Uhr	Gedenkgottesdienst für verstorbene Mitglieder in St. Kunigund
Sa., 02.12.2023	13-19 Uhr	Weihnachtsmarkt im Zeltnerschloss
So., 03.12.2023	12-18 Uhr	Weihnachtsmarkt im Zeltnerschloss

DJK FALKE NÜRNBERG E.V.

Mitglied des BLSV und des Hauptverbandes der Deutschen Jugendkraft Düsseldorf e.V.

Sportplatz und Vereinshaus:

Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg,

Telefon 40 97 846 , Fax 40 87 07 01

Internet: <http://www.djk-falke.de>, E-Mail: info@djk-falke.de

Bürozeiten: Donnerstag 18 - 20 Uhr

Bankverbindung: Liga Bank Regensburg (BLZ 750 903 00) Konto-Nr. 105 121 086
IBAN: DE04 7509 0300 0105 1210 86, BIC: GENODEF1M05

Monatliche Beitragssätze: (seit 1.1.2019)	Erwachsene	16,- €
	Kinder bis 14 Jahre	9,- €
	Jugendliche von 14 bis 18 Jahre	9,50 €
	Rentner, Passive, Azubis, Schüler, Studenten,	
	Wehrdienst- und FSJ-Leistende über 18 Jahre	9,50 €
	Familienbeitrag ab 2 Personen	24,50 €
	Bei Eintritt wird eine Verwaltungsgebühr von 5,- € erhoben. Rücklastgebühr bei ungerechtfertigter Rückbuchung: 5,- €	

Bei Kündigung der Mitgliedschaft muss der Beitrag bis zum Jahresende bezahlt werden.

Abteilungen und Ansprechpartner

Cheerleading: Verena Adami, ☎ 0179 / 608 94 66, Cheerleading@djk-falke.de

Fußball: Daniel Hager, ☎ 0175 / 596 66 91, Fussball@djk-falke.de

Gymnastik: Rotraut Kraft, ☎ 0152 / 174 191 63

Handball: Petra Kokl, ☎ 09 135 / 16 17, Handball@djk-falke.de

Kinderturnen: Jutta Lutz, ☎ 49 28 64, 0176 - 618 46 305

Nordic Walking: Christine Seitz, ☎ 40 16 75

Schwimmen: Rosi Freiburger, ☎ 40 15 18

Ski: Hans Freiburger, ☎ 40 15 18, Ski@djk-falke.de

Tischtennis: Hans-Joachim Schuster, ☎ 0911/ 35 29 36, Tischtennis@djk-falke.de

Volleyball: Petra Reiser, ☎ 40 32 86

Wirbelsäulengymnastik: Ingrid Merkl, ☎ 46 22 800

Liebe Mitglieder der DJK Falke,

auch wenn der Spätsommer uns momentan noch sehr schöne und warme Tage beschert wünschen wir schon jetzt, da die Tage wieder kürzer werden, einen schönen und geruh-samen Jahresausklang und eine frohe und besinnliche Adventszeit. Abgesehen davon über-lassen wir in dieser Ausgabe das Wort unserem geistlichen Beirat Pfr. Georg Schneider mit den Worten seiner Predigt zum DJK Falke Familiengottesdienst 2023, der am 17. Septem-ber am Falkeplatz stattfand.

Ihre / Euere Vorstandschaft der DJK Falke

Vor einiger Zeit hatte ich ein Buch in der Hand über die Olympischen Spiele, über die Wettkämpfe bei den Griechen in der Antike, und über die weltweiten Olympischen Spiele in unserer Zeit.

Da stand manches, was immer wieder mal berichtet wird über Sportarten, Ausstattung, bekannte Namen, über den Fackellauf, die Medaillen, das Thema Doping, Teilnahme von Frauen (gab es auch bei den modernen Olympischen Spielen nicht von Anfang an), über den Aufwand bei der Berichterstattung, die Paralympics, die Ereignisse im Lauf der Jahr-zehnte, das Attentat im München 1972 und den berühmten Satz „The games must go on“, über Spiele in den folgenden Jahren, die von einigen Ländern boykottiert wurden aus Protest gegen die Rassentrennung in Südafrika und gegen das Eingreifen der Sowjetunion bei den Konflikten in Afghanistan.

In dem Buch standen aber auch Grundsatzüberlegungen, und manches war Anstoß zum Nachdenken. Hängengeblieben bin ich bei einer Schilderung, wie die Olympischen Wett-spiele in der Antike ausgesehen haben. Man hat sie im wahrsten Sinn des Wortes als Wett-kampf verstanden, als eine Schlacht, als harten Kampf um den ersten Platz. Es gab keine Silber- und keine Bronzemedaille, mit einem Siegeskranz geehrt wurde nur der Erste, und es soll Teilnehmer gegeben haben, die lieber sterben wollten als Zweiter zu sein. Eine Nie-derlage galt als Schande, den Ruhm für den Sieger hielt man für so wichtig, dass man keine Rücksicht auf die Gesundheit nahm. Beim Wettlauf oder beim Diskuswerfen ging es wohl weniger dramatisch zu, aber die Boxer umwickelten die Fäuste mit gehärteten Lederriemen, um ihre Gegner richtig schlimm verletzen zu können. Ich weiß es nicht genau, aber davon könnte die Redewendung kommen: mit harten Bandagen kämpfen. Eine beliebte Sportart war das Pankration, ein Kampfsport, bei dem außer Beißen und Bohren in den Augen alles andere erlaubt war, Schläge, Griffe und Tritte. Auf so etwas wie Chancengleichheit wurde nicht geachtet, es gab nicht wie heute die unterschiedlichen Gewichtsklassen. Es gibt Über-lieferungen von besonders ehrenvollen Siegen, bei denen es zu gar keinem Kampf gekom-men war, weil der Gegner so bedrohlich aussah, dass die anderen gar nicht erst antraten. Stellen wir uns lieber nicht vor, bei irgendeiner Sportart heute würde eine Mannschaft so rowdyhaft auftreten und dürfte sich auch so aggressiv benehmen, dass die anderen lieber gleich aufgeben.

Sie merken schon: Wir selber verstehen unter einem Sportereignis und unter sportlichem Verhalten etwas anderes. Dabeisein ist alles, heißt es, das ist ein bisschen geschwindelt, wer teilnimmt, möchte nicht nur bloß dabeisein, sondern schon auch gerne gewinnen, aber

grundsätzlich soll es ein Miteinander geben, nicht ein Gegeneinander. Noch einmal zu den Olympischen Spielen in der modernen Zeit: Der französische Baron Pierre de Coubertin hatte die Idee, die alten Olympischen Spiele wieder zu beleben, ein weltweites Sportfest einzuführen, 1896 fand es dann zum ersten Mal statt. Er wollte das Interesse seiner *Landsleute für den Sport wecken. In seinem Land gab damals es keinen Turnunterricht, und man hielt ihn auch nicht für wichtig.* Er selber meinte aber, Sport würde nicht nur Kraft, Ausdauer und Schnelligkeit der Schüler verbessern, sondern auch den Charakter positiv beeinflussen. Sportliche Betätigung würde auch auf anderen Gebieten das Bestreben wecken, sich nicht hängenzulassen, sondern das Beste aus sich zu machen, sich ein Ziel zu setzen und dafür sich anzustrengen. Das Bemühen um Fairplay, so sagte er, wird grundsätzlich die Achtung vor dem anderen fördern. Und internationale Begegnungen dienen der Völkerverständigung.

Das alles ist sicher kein Rezept, das immer schnell und einfach zum gewünschten Erfolg führt, aber es zeigt, welches Verständnis, welche Idee, welcher Ansatz hinter den Spielen in unserer Zeit steht. Sicher wird es nicht immer in idealer Weise umgesetzt. Coubertin selber sah auch, dass man den Wettbewerb und die Konkurrenz übertreiben kann, dass der Ehrgeiz zu Regelübertretungen führen kann. Aber halten wir doch daran fest: Was auf dem grünen Plakat drüben an einer Tür steht, liegt genau auf Coubertins Linie. Ich sage nichts Neues, ich wiederhole jetzt nur, was dort steht.

Fair bleiben, liebe Eltern! Danken statt zanken – zeige Respekt gegenüber allen Beteiligten. Vergnügen statt rügen – stelle den Spaß in den Vordergrund. Loben statt toben – ermutige durch positive Rückmeldungen. Erlebnis statt Ergebnis – lass das sportliche Resultat nicht über allem stehen. Vorbild statt fuchsteufelswild – sei dir deiner Vorbildfunktion bewusst.

Sinngemäß das Gleiche braucht es überall in der Welt und in unserem ganzen Leben. Ganz große Konkurrenten sind wir zum Glück meistens nicht. Aber es gibt doch Interessen, die beachtet und ausgeglichen sein wollen, es soll keiner zu kurz kommen, jeder hat sein Leben, das er entfalten will, er hat seine Überzeugungen, die er zur Geltung bringen möchte. Es ist gut, wenn wir uns dabei auf sinnvolle Weise verständigen und einigen können. Auch im Leben kann es die Niederlagen geben, eine Bewerbung wird nicht angenommen, eine Krankheit kann nicht geheilt werden, eine Beziehung zerbricht, ein Wunsch lässt sich nicht erfüllen. Dann ist es gut, wenn wir selber die Kraft finden, mit der Enttäuschung zu leben, es ist gut, wenn andere das richtige Einfühlungsvermögen zeigen und gute Begleiter sind. Und nicht nur auf dem Sportplatz ist Achtung vor dem anderen von Bedeutung, sondern gegenseitigen Respekt braucht das Miteinander überall. Ich will nichts verallgemeinern und nichts übertreiben, ich will kein allzu düsteres Bild von der Welt zeichnen, aber es macht keine Freude, wenn man hört von der Unbescheidenheit, mit der Forderungen gestellt werden, von der Ungeduld, wenn eine Lösung Zeit braucht, von Aggressionen gegen Sanitäter und Feuerwehrlaute, von Kraftausdrücken, die verwendet werden, nicht zuletzt im Internet, oder wenn man die Aufschriften auf unerwünschten Aufklebern liest.

Die Olympischen Ringe gibt es seit 1913, Coubertin dachte an die Farben, die am häufigsten in den Flaggen der Länder verwendet werden. Man darf gern auch an die fünf Kontinente denken. Oder man sagt einfach, die Menschen sind verschieden in ihrer Art und ihrer Prägung. Die Ringe greifen ineinander, sie haken sozusagen beieinander ein. Hoffen wir und beten wir immer wieder darum, dass ein solches Miteinander gelingt, und tragen wir unseren eigenen Teil dazu bei.

Pfarrer Georg Schneider



elektro- rupprecht

90480 nürnberg
zerzabelshofer hauptstr. 11
telefon 40 46 76
fax 4 09 79 23
handy 0160 97 54 90 57

Pfarrer Schneider hat in seiner Predigt zum Familiengottesdienst 2023 ein paar Gedanken zu den Olympischen Spielen aufgenommen. Da auch in nicht allzu ferner Zukunft wieder Olympische Sommerspiele stattfinden - Mitte 2024 in Paris - an dieser Stelle in Folge 24 der Serie ‚Unnützes Wissen‘ die wichtigsten Fakten zum Thema ‚Olympische Spiele‘:

- Die Olympischen Spiele der Antike gibt es vermutlich seit dem 2. Jahrtausend vor Christus. Als Olympiade wurden damals nicht die Olympischen Spiele selbst, sondern ein Zeitraum von vier Jahren, der mit den Spielen begann.
- Die Olympischen Spiele sind benannt nach ihrem Austragungsort Olympia im Nordwesten der griechischen Halbinsel Peloponnes.
- Die Olympischen Spiele waren Teil eines Zyklus, der drei weitere sogenannte Panhellenische Spiele umfasste: Die Pythischen Spiele in Delphi, die Nemeischen Spiele in Nemea und die Isthmischen Spiele auf dem Isthmus von Korinth.
- Die Olympischen Spiele waren zu Beginn keine „Sportveranstaltung“ im heutigen Sinn, sondern ein religiöses Fest zu Ehren des Göttervaters Zeus und des göttlichen Helden Pelops.
- Nachdem die Römer Griechenland erobert hatten, wurden im 4. Jahrhundert alle heidnischen Zeremonien, darunter auch die Olympischen Spiele, verboten. Anschließend wurden die Wettkämpfe heimlich und auf niedrigerem Niveau fortgeführt, bis Naturkatastrophen die Kultstätte Olympia im 6. Jahrhundert zerstörten.
- 1766 wurden die Sport- und Tempelanlagen von Olympia wiederentdeckt, groß angelegte archäologische Ausgrabungen fanden statt. In der Zeit danach entstanden auch die ersten Ideen, die Olympischen Spiele wiederzubeleben.
- Die ersten Olympischen Spiele der Neuzeit fanden im Jahr 1896 in Athen statt. Um die Spiele zu organisieren, wurde das Internationale Olympische Komitee (IOC) gegründet.
- Wintersportarten waren zunächst in die Olympischen Sommerspiele integriert, im Jahr 1924 fand die erste eigene Winterolympiade statt. Die Olympischen Winterspiele wurden zunächst im selben Jahr wie die Sommerspiele ausgerichtet, seit 1994 versetzt jeweils zwei Jahre nach den Sommerspielen.
- An den Olympischen Spielen 1896 hatten rund 250 Athleten aus 14 Ländern teilgenommen. Im Laufe der Jahre stiegen die Teilnehmerzahlen ständig. An den Sommerspielen 2008 in Peking nahmen beispielsweise über 11.000 Athleten aus 204 Ländern teil. Die Anzahl der Teilnehmer bei Winterspielen ist im Vergleich dazu viel geringer, bei den Winterspielen 2006 in Turin waren etwas mehr als 2.500 Athleten aus 80 Ländern gemeldet.
- Das aktuelle Programm der Olympischen Spiele umfasst insgesamt 56 Sportarten, davon 41 im Sommer und 15 im Winter.
- Im Programm sämtlicher Sommerspiele der Neuzeit enthalten waren Leichtathletik, Schwimmen, Fechten und Kunstturnen. Bei sämtlichen Winterspielen wurden Wettkämpfe im nordischen Skisport, Eisschnelllauf, Eiskunstlauf und Eishockey ausgetragen, Eiskunstlauf und Eishockey vor 1924 auch bei Sommerspielen.

Romantischer Weihnachtsmarkt im Zeltnerschloss

Samstag 02.12. von 13:00 – 19:00 Uhr

Sonntag 03.12. von 12:00 – 18:00 Uhr

Besucht den einzigartigen Weihnachtsmarkt mit
Organisationen und Vereinen aus dem Stadtteil.

Eine Vielzahl von musikalischem und kulinarischem
in besonderem Flair lassen einen Besuch zum besonderen
Erlebnis werden.

DJK Falke bietet auch dieses Jahr wieder
3 im Weckle vom Holzkohlegrill an.

Wir freuen uns auf euren zahlreichen Besuch
Das Falke Grill- Dream Team

PS. Für den allgemeinen Auf- und Abbau
werden noch dringend Helfer gesucht.

Bitte bei Petra melden : Tel: 0171 2048562





Cheerleading

Abteilungsleiterin: Verena Adami

☎ 0179 / 608 94 66, Email: Cheerleading@djk-falke.de

Ferienprogramm 2023

Wie auch schon in den Vorjahren richtete unsere Abteilung auch 2023 das Sommerferienprogramm der Stadt Nürnberg aus. Dieses Jahr durften 25 Mädels in das Cheerleading hineinschnuppern. Innerhalb einer Woche erlernten sie die Grundlagen des Cheerleadings. Neben dem Sport stand außerdem auch noch Anderes auf unserem Wochenprogramm. So gestalteten sie zusammen T-Shirts, bastelten Schleifen und spielten viele Spiele. Am



Ende der Woche absolvierten alle Teilnehmerinnen erfolgreich ihren Cheerführerschein, welcher mit einer Urkunde ausgezeichnet wurde. Auch in diesem Jahr konnten sie am letzten Programtag einen

Auftritt vor den Eltern aufführen.

Wir freuen sehr darüber, dass die ein oder andere Teilnehmerin bereits im regulären Training dabei und Mitglied unserer Abteilung geworden ist.

Auf diesem Wege auch nochmal ein herzliches Dankeschön an alle Betreuer für eure tatkräftige Unterstützung.

Vorbereitung auf die Landesmeisterschaft Süd

Ende November startet die erste Qualifikationsrunde für die deutsche Meisterschaft. Am 25.11.2023 findet die Landesmeisterschaft Süd in Ingolstadt statt. All unsere Teams trainieren fleißig darauf hin. Zum ersten Mal werden wir mit 4 Teams an der Landesmeisterschaft Süd starten. Unsere kleinsten, die Little Diamonds, unsere Juniors Fancy Diamonds und unsere zwei Senior Teams Diamonds Infinity und Diamonds Elite. Für Diamonds Infinity wird es die allererste Meisterschaft sein, denn das Team wurde erst im August gegründet.



Ausblick auf die Nfinity League of Champions 2023

Auch in diesem Jahr werden einige Teams von uns auf der Nfinity League of Champions 2023 vertreten sein. Die Meisterschaft findet genauso wie im letzten Jahr in der Kia Metropol Arena in Nürnberg am 16.12.2023 statt. Unsere Tiny Diamonds (Peeweeps) und Shiny Diamonds (Juniors) trainieren schon fleißig, um im Dezember das Publikum zu begeistern.

So starten wir jetzt voller Tatendrang und Motivation in allen Altersstufen in die Vorbereitungen für die kommenden Meisterschaften dieses Jahr.

Sonstiges

Uns haben am 19.09.2023 gute Nachrichten erreicht. Unser Headcoach Tina hat am 18.09.2023 die kleine Amelie gesund und munter zur Welt gebracht. Wir wünschen Tina und Sebastian alles Liebe und Gute zur Geburt ihrer Tochter und eine schöne erste Zeit zusammen als kleine Familie!

Eure Blue Diamonds Cheerleader



Powerplay für Ihr Traumhaus.

Tooor...! Individuelle Planung Ihres Wunschhauses.
Tooor...! Langjährig erfahrene Bauprofis an Ihrer Seite.
Tooor...! Bauausführung durch regionale Handwerksfirmen.

Sieg...!
Bezugsfertige Erstellung
zum garantierten Festpreis.

Über **45** Jahre
Bauerfahrung!

Bauen...
...nur besser!

Donaustraße 36 · 90451 Nürnberg
Tel.: 0911-99 55 228 · www.noriplana.de

 **NORIPLANA**
MASSIVHAUS





Fußball

Abteilungsleiter: Daniel Hager

☎ 0175 / 596 66 91, Email: Fussball@djk-falke.de

Abteilungsleitung

Hallo zusammen,

die neue Saison der Fußballer hat begonnen. Unsere 1. Mannschaft legte mit bisher drei Niederlagen und drei Unentschieden einen wahren Fehlstart hin und findet sich deshalb auf dem letzten Tabellenplatz wieder. Trotz eines Kaders von ca. 60 Spielern für 1. und 2. Mannschaft, mussten die ersten Spiele mit knapper Besetzung gespielt werden. Leider konnte sich das Team durch diesen Umstand in keiner Weise einspielen. Bleibt zu hoffen, dass das Trainer-Team die Jungs in den nächsten Wochen wieder zu einer eingespielten Einheit formen kann.

Unsere 2. Mannschaft hat zu Beginn der Saison ebenso mit einer dünnen Personaldecke zu kämpfen. Den bisherigen vier Niederlagen stehen allerdings auch zwei wichtige Siege entgegen, sodass man aktuell auf dem elften Tabellenplatz steht. Auch hier bleibt dem Team zu wünschen, dass sich die angespannte Personallage bald entspannt.

Schön zu sehen ist, dass die Integration der alten A-Jugend und neuen Spieler bisher sehr gut läuft. Gerade bei kleineren Vereinen ist die Nachwuchsarbeit immens wichtig, will man auf Dauer nicht abrutschen. So ist es ein gutes Zeichen, die „Jugend“ nun auch im Herrenbereich auflaufen zu sehen, auch wenn die Umstellung sicher noch etwas Zeit brauchen wird.

Beim diesjährigen Arbeitsdienst waren beide Mannschaften mit einer stattlichen Anzahl von ca. 30 Spielern anwesend. Hierdurch konnten viele offene Baustellen auf unserem Gelände bearbeitet werden. Vielen Dank an dieser Stelle an das Team!

Sportlich wünschen wir uns für die kommenden Wochen eine Stabilisierung beider Teams, um mit den unteren Hälften der Tabellen so schnell wie möglich nichts mehr zu tun haben zu müssen.

BB

Schaut doch einmal vorbei...



Herzlich
willkommen
in unserem
ONLINESHOP!

<https://djkfalke.myteamshop.de>

ZUR VERFÜGUNG GESTELLT VON
MyTeamShop
Kostengünstig Online-Shops für Vereine

seit der letzten Ausgabe der Vereinsnachrichten fand nur ein einziges Spiel statt, viel zu berichten gibt es von den „Alten Herren“ diesmal also nicht. Anfang August fanden sich dann einmal genügend Spieler zusammen, um sich auf den Weg nach Worzeldorf zum Kärwaspiel zu machen. Als anständige Gäste hielten wir uns im Spiel zurück und überließen dem Gastgeber mit 4:1 das Feld. Natürlich nur, um dann in der dritten Halbzeit gehörig aufzutrumphen.

Damit war die längere Sommerpause nur kurz unterbrochen, bevor es Anfang September laut Terminplan wieder weitergehen sollte. Leider hat sich die Spielsituation nicht grundlegend geändert, so dass zumindest die ersten beiden geplanten Spiele wieder abgesagt werden mussten

Bleibt nur die Hoffnung auf Besserung und der Hinweis auf die jährliche

AH Pflichtsitzung am Mittwoch, 18. Oktober um 20 Uhr

bei Falke.

Bis dahin und gut Holz

CF



Sicher • Diskret • Neutral

Sicherheitsberatung - Objektschutz - Detektei
Observationen - Veranstaltungen u.v.m.

Breslauer Straße 396 • 90471 Nbg. • 0911-98801230

info@sicherheitsdienst-nuernberg.net
www.sdn-sicherheitsdienst.de

A-Junioren

Die Vorbereitung lief leider nicht ganz so wie wir uns das vorgestellt haben. Wegen Urlaubszeit und Wetterverhältnissen fiel das eine oder andere Training und Vorbereitungsspiel leider aus.

Somit starteten wir nicht so optimal vorbereitet in die Saison, aber so ist das halt. Bei Flügelrad mussten wir zum ersten Spieltag antreten und haben dann leider gegen den Schiedsrichter 1:2 verloren.

Ein Spiel mit zwei ausgeglichenen Mannschaften, das der Schiedsrichter alleine durch absolut fragwürdige Entscheidungen gegen uns entschieden hat. Mehr möchte ich nicht dazu sagen, weil die leidtragenden die Jugendlichen sind

Und das ist traurig genug!!!

Beim ersten Heimspiel gegen die SpVgg Nürnberg nahmen wir uns dann sehr viel vor, doch leider erwischte die Mannschaft einen Rabenschwarzen Tag und verlor das Spiel mit 1:7. Jetzt geht es darum, die Kleinigkeiten wieder richtig zu machen und die Moral aufrecht zu erhalten. Mit drei Spielen innerhalb einer Woche (30.9 beim VFL Nürnberg, 03.10 gegen Boxdorf auf Falke und am 06.10 gegen Falkenheim) wird das sehr sportlich und schwer, aber wir werden unser Bestes geben!

Bleibt alle Gesund und man sieht sich,

Mit sportlichen Grüßen, Bernd

PRAKTIKUMSPLATZ GESUCHT?

Bei uns gibt's eine Prämie fürs Praktikum!
Und danach? Starte Deine Ausbildung!

1. LEHRJAHR
1.200€
PRO MONAT

2. LEHRJAHR
1.400€
PRO MONAT

3. LEHRJAHR
1.600€
PRO MONAT



DIE RICHTIGE ENTSCHEIDUNG FÜR DEINE ZUKUNFT –
AUSBILDUNG ZUM GERÜSTBAUER BEI SCHÜTTLER GERÜSTBAU GMBH

www.schuetzler-geruestbau.de | bewerbung@schuetzler-geruestbau.de
Wetzlarer Straße 13 | 90427 Nürnberg | 0911/4313660



 [schuetzler_geruestbau](#)
 [Schüttler Gerüstbau GmbH](#)



Abteilungsleitung:

Daniel Hager: 0175 5966691, Hager.Daniel@web.de
Björn Besocke: 0176 32547527, friedemann87@web.de

Juniorenleitung:

Ingo Frühbeißer: 0162 4516885, ingo.fruhenbeisser@t-online.de

Trainingszeiten und Ansprechpartner der Fußball-Junioren 2023/2024

DJK Falke Nürnberg, Sudetendeutsche Straße 60						
	MO	DI	MI	DO	DO	FR
(U19) A-Junioren Jahrgänge 2005/2006					19:00 Uhr - 20:30 Uhr	19:00 Uhr - 20:30 Uhr
(U17) B-Junioren Jahrgänge 2007/2008					17:30 Uhr - 19:00 Uhr	
(U15) C-Junioren Jahrgänge 2009/2010					17:30 Uhr - 19:00 Uhr	
(U15) C2-Junioren Jahrgänge 2009/2010					17:30 Uhr - 19:00 Uhr	
(U13) D1-Junioren Jahrgänge 2011/2012					17:30 Uhr - 19:00 Uhr	
(U13) D2-Junioren Jahrgänge 2011/2012					17:30 Uhr - 19:00 Uhr	17:30 Uhr - 19:00 Uhr
(U11) E1-Junioren Jahrgänge 2013/2014		17:00 Uhr - 18:30 Uhr			17:00 Uhr - 18:30 Uhr	
(U11) E2-Junioren Jahrgänge 2013/2014		17:00 Uhr - 18:30 Uhr			17:00 Uhr - 18:30 Uhr	
(U9) F1-Junioren Jahrgänge 2015/2016	17:00 Uhr - 18:30 Uhr				17:00 Uhr - 18:30 Uhr	
(U9) F2-Junioren Jahrgänge 2015/2016	17:00 Uhr - 18:30 Uhr				17:00 Uhr - 18:30 Uhr	

NGN, Ludwig-Frank-Straße, 90478 Nürnberg						
	MO	DI	MI	DO	DO	FR
Bernd Weidner H. 0170 3530415		19:00 Uhr - 20:30 Uhr			19:00 Uhr - 20:30 Uhr	
Markus Neumeyer H. 0151 22993211	17:30 Uhr - 19:00 Uhr		17:30 Uhr - 19:00 Uhr			
Dominik Wiessler H. 0157 74773347	17:30 Uhr - 19:00 Uhr		17:30 Uhr - 19:00 Uhr			
Stefan Difer H. 0170 5849167	17:30 Uhr - 19:00 Uhr		17:30 Uhr - 19:00 Uhr			
Michael Scheiderer H. 0170 9351482		17:30 Uhr - 19:00 Uhr			17:30 Uhr - 19:00 Uhr	
Emre Gürçan H. 0152 10284460		17:30 Uhr - 19:00 Uhr				17:30 Uhr - 19:00 Uhr
Vedat Baser H. 0172 1601337						
Patrick Birnbach H. 0176 80431069						
Martin Rupprecht H. 0179 9752174						
Andrei Chis H. 0151 10745737						

Stand: 24.09.2023

DJK Falke Nürnberg e.V. - Sudetendeutsche Str. 60 - 90480 Nürnberg

Telefon: 40 97 846, Fax: 40 87 07 01, E-Mail: info@djk-falke.de, fussball@djk-falke.de, www.djk-falke.de



SALENTO

Sudetendeutsche Str. 60 - 90480 Nürnberg

Telefon 0911 - 71 52 48 85

Öffnungszeiten:

Di-Sa 15:00 - 22:00 Uhr, So 11:00 - 22:00 Uhr

ORIGINAL & TRADITIONELL SÜDITALIENISCHE KÜCHE

Wir erstellen Ihre Einkommensteuererklärung!

Für Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG.



Vorberechnung des Steuerergebnisses



Erstellung der Steuererklärung



Prüfung des Steuerbescheids



Einlegung von Einsprüchen



Ganzjährige steuerliche Beratung



Beratung zur Steuerklassenwahl



Michael König - Beratungsstellenleiter

StB-Assistent & Wirtschaftspädagoge (M. Sc)

Passauer Str. 7 - 90480 Nürnberg

Tel.: (0157) 58222646

www.m.koenig.aktuell-verein.de

Bei Bedarf Hausbesuch.

AKTUELL

Lohnsteuerhilfverein e.V.



Gymnastik

Abteilungsleiterin: Rotraut Kraft

☎ 0152 / 174 191 63

Unsere Sportstunden sind:

Seniorengymnastik

Montag, 10.00 - 11.00 Uhr Falkesaal, Sudetendeutsche Str. 60

Wir machen keine Ferien, die Gymnastikstunden laufen das ganze Jahr durch.



Friseursalon

Blomenhofer

Wohnstift am Tiergarten
Bingstr. 30
90480 Nürnberg
Telefon 09 11/ 40 30 205

Öffnungszeiten: Dienstag- Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

auch Hausbesuche möglich



Tischtennis

Abteilungsleiter: Hans-Joachim Schuster

☎ 0911/35 29 36, E-Mail: Tischtennis@djk-falke.de

Es geht wieder los: Saison 2023 / 2024

Mitte September ist sowohl für die erste wie auch für die zweite Mannschaft der reguläre Spielbetrieb wieder angelaufen. Durch einige Neuzugänge aus unserer PingPongParkinson-Gruppe konnten wir in Summe 13 Spieler für die Punkterunde melden. Insofern sollte die vollständige Besetzung beider Mannschaften zu jedem Spieltermin gesichert sein.

Anders als beim Fußball gibt es beim Tischtennis ja keine vom Verband vorgegebenen festen Spieltage, sondern man muss sich nach der Hallenverfügbarkeit der jeweiligen Heimmannschaft richten. Die Spiele können somit an jedem beliebigen Tag der Woche angesetzt sein, was natürlich nicht bei allen Spielern immer terminlich machbar ist.

1. Mannschaft

Die 1. Mannschaft muss in dieser Saison leider den Verlust unserer langjährigen „Nummer zwei“, Reinhard Bluth, verkraften. Für seinen Neustart beim TSV Altenfurt wünschen wir ihm natürlich viel Glück und Erfolg. Bei uns hinterlässt Reinhard's Wechsel zunächst aber eine Lücke, die wir in den ersten beiden Spielen schon spürten.

Gegen den TSV Mühlhof trafen wir gleich im ersten Spiel auf die wahrscheinlich beste Mannschaft unserer Liga. Wir unterlagen einem klar überlegenen Gegner in der Besetzung Singer, Pfanner, Plobner, Köhler und Kurz (Doppel) mit 0:8.



Auswärtsspiel der 1. Mannschaft beim TSV Mühlhof

Das folgende Heimspiel gegen den TSV Fischbach konnten wir zwar etwas ausgeglichener gestalten. Letztlich mussten wir uns in der Besetzung Singer, Pfanner, Köhler, Schuster und Kurz (Doppel) aber auch hier mit 3:8 geschlagen geben.

Sehr angenehm war die sportliche und freundschaftliche Atmosphäre, in der beide Begegnungen stattfanden. Insofern freuen wir uns auf die Rückspiele und hoffen, dann zumindest gegen Fischbach „den Spieß rundrehen“ zu können

2. Mannschaft

Die 2. Mannschaft startete mit einem Pokalspiel gegen die höherklassige 1. Mannschaft der SpVgg Mögeldorf 2000 in die Saison. „Standesgemäß“ konnte sich der Gegner gegen unsere Besetzung von Köhler, Fryca, Wittmann und Riemer (Doppel) mit 4:0 durchsetzen.

Das erste Spiel der Punkterunde absolvierten wir beim SV Laufamholz in der Besetzung Riemer, Wittmann, Siegler, Kielgast und Schönig (Doppel). Auch wenn diese Partie noch mit 1:8 verloren ging, ist es doch schön zu sehen, dass einige unserer „neuen“ TT-Freunde sich mittlerweile an das Wettkampfniveau herangearbeitet haben und in der Liga durchaus mithalten können.



Auswärtsspiel der 2. Mannschaft beim SV Laufamholz

Arbeitseinsatz

Ganz im Sinne des ehrenamtlichen „Arbeitstages“ bei DJK Falke führten einige engagierte TT'ler schon mal eine Putz- und Renovierungsaktion durch. Unter Federführung von Brigitte Schönig wurden die Tischtennisräumlichkeiten auf einen Stand gebracht, von dem die „Alt-ingesessenen“ sagen: „So sauber war's ja noch nie!“

Für die ein oder andere Renovierung (z.B. LED-Beleuchtung) werden wir wahrscheinlich auch noch professionelle Hilfe brauchen, aber der Anfang ist gemacht.

Allen Beteiligten ein großes Lob und herzlichen Dank!

Wilmar Pfanner



Kinderturnen

Abteilungsleiterin: Jutta Lutz

☎ 0911 - 49 28 64, 0176 - 618 46 305

Kinderturnen DJK Falke



In der
Scharrerschule, untere Turnhalle

findet jeden Mittwoch (außer in der Ferienzeit) unser Kinderturnen statt.



Nach den Pfingstferien sind wir bei trockenem Wetter
am NGN-Sportplatz

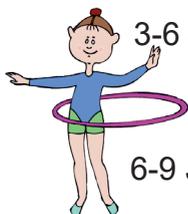
Mitmachen können alle Kinder im Alter zwischen



3-6 Jahren in der 1. Gruppe von 17.00 - 18.00 Uhr

und

6-9 Jahren in der 2. Gruppe von 18.00 - 19.00 Uhr.



Ansprechpartner: Jutta Lutz, Tel. 49 28 64 oder 0176 - 618 46 305

Sandra Glauber, Tel. 490 290 96 oder 0171 - 707 00 32

Salon Inge
Für die ganze Familie
Tel. 0911-544660
Birgit Schwarz
Friseursalon
Marthastraße 32
90482 Nürnberg
Öffnungszeiten
Di-Fr 8-17.30 Uhr Sa 7-12-30 Uhr



Schwimmen

Abteilungsleiterin: Rosi Freiberger

☎ 40 15 18

Liebe Schwimmfreunde,

wir treffen uns immer mittwochs um 20.45 Uhr in der Eingangshalle des Langwasserbades.

Geschwommen wird von 21 bis 22 Uhr auf zwei 25 m Bahnen bzw. während der Schulferien auf einer 50 m Bahn.

Alle Mitglieder, die schwimmen können, sind willkommen.

Eure Rosi



SchusterDruck

IHRE DRUCKEREI IN EIBACH

Castellstraße 10
90451 Nürnberg

Tel 0911 642 68 28
Fax 0911 642 68 27
info@schusterdruck.de
www.schusterdruck.de





Nordic Walking

Abteilungsleiterin: Christine Seitz

☎ 40 16 75

Liebe Nordic Walking Freunde,

wir treffen uns wie gewohnt in den Sommermonaten immer montags um 18.15 Uhr am Tiergarten, nach der Umstellung auf Winterzeit dann am Valznerweiher.

Es wird bei jedem Wetter gelaufen, auch wenn es mal a weng regnet. Im Wald ist es auch schön kühl bei zu arger Hitze.

Es gibt spannende Wege, die abwechslungsreich sind, Gerhard kennt sich gut aus es lohnt sich mal vorbei zuschauen.

Leider ist unsere Gruppe ganz schön geschrumpft und wir würden uns über Zuwachs freuen, es ist Jeder willkommen.

Eure Christine



**Die GOLDBACH
APOTHEKEN**
Apothekerin Eva-Maria Lammers e. Kfr.

Montag - Freitag
8.00 - 19.00 Uhr

Samstag
8.00 - 14.00 Uhr

www.goldbach-apo.de

Zerzabelshofstraße 25
90478 NÜRNBERG
Telefon (09 11) 46 46 47
Telefax (09 11) 46 77 47
info@goldbach-apo.de

Zerzabelshofer Hauptstraße 22
90480 NÜRNBERG
Telefon (09 11) 48 08 38 30
Telefax (09 11) 48 08 37 10
info@goldbach-apo-zabo.de



Ski

Abteilungsleiter: Hans Freiburger

☎ 40 15 18, E-Mail: Ski@djk-falke.de

Bericht der Skiabteilung

Zur körperlichen Ertüchtigung wird bis zu den Ferien die Skigymnastik im Wechsel mit der Wirbelsäulengymnastik durchgeführt. Die Übungsstunden finden seit der Schließung der NGN-Turnhalle im Falkesaal statt. Trotzdem lassen wir es uns nicht nehmen während der Ferienzeiten Radtouren in die nähere Umgebung zu unternehmen, obwohl die Gymnastik auch möglich wäre.

Wir treffen uns am Adam Reitenspieß Platz in Zabo und fahren getrennt in zwei Gruppen ins fränkische Umland. Favorit der Gruppe um Werner, Irene und Rosi war die Gegend bis Fischbach. Die zweite Gruppe, die bis auf Sportfreund Jacky mit einem E-Bike ausgerüstet ist, unternahm größere Touren. Ob im Pegnitztal, am Bruckkanal oder zu den Wacholderstuben, schöne Biergärten fanden wir immer. Zur Wirbelsäulengymnastik am 12. September trafen wir uns wieder im Falkesaal.

Doch nun zum Thema „Fitness aufbauen für die kommenden Monate“

Jetzt muss die Fitness für den kommenden Skiwinter aufgebaut werden. Man kann es gar nicht oft genug wiederholen, körperliche Fitness ist die Grundvoraussetzung für ein gesundes Wohlbefinden. Fitness in entsprechend notwendigem Maß hilft uns unsere Ziele zu verwirklichen, sowohl im körperlichen wie auch im geistigen Bereich. Gerade der mentale Zustand wird durch die körperliche Fitness optimiert – fast automatisch. Wer sich vorgenommen hat, im Winter Skisport zu betreiben, sollte auch unbedingt die Voraussetzungen dafür schaffen, dass die Elemente seines Körpers, sprich Gelenke, Bänder und Muskeln entsprechend trainiert werden. Es geht nicht darum, nur den Berg schneller hinunterzufahren oder mehr Abfahrten ohne Erschöpfung zu überstehen. Der gezielt trainierte Körper bietet eine gewisse Sicherheit gegen Verletzungen. Einen Großteil der Skiunfälle erleiden übermüdete, erschöpfte Skifahrer durch mangelnde Konzentration.

Lasst es nicht soweit kommen, beugt vor! Dies soll vor allem ein Aufruf für alle Falke Mitglieder sein, die gelegentlich vor allem an verlängerten Wochenenden zum Skifahren ins Gebirge fahren. - **Macht euch vorher fit!**-

Gymnastikprogramme:

Skigymnastik - Wirbelsäulengymnastik:

Die Skigymnastik findet im Wechsel mit der Wirbelsäulengymnastik jeden Dienstag von 18.00 Uhr bis 19.00 im Falkesaal statt.

Eisstockschießen:

Das Rentnerschießen beginnt am **16. Oktober** um **14.00 Uhr**, zuvor ist noch kein Eis auf der Fläche. Diese Mitteilung hat uns Fritz Müller von der Eisstockabteilung des ESV Rangierbahnhof übermittelt, hoffentlich klappts. Am 25. März 2024 können wir zum letzten Mal in die Eissporthalle.

Freitagswanderungen: (siehe hierzu den nachfolgenden Beitrag „**Wandern mit Falke**“) Großes Interesse findet die Wandergruppe von Heiner Späth bei den Vereinsmitgliedern

und deren Gästen. Heiner Späth hat die Gruppe im Jahr 2000 gegründet und möchte in den verdienten Ruhestand gehen. Er sucht einen Nachfolger, wird aber weiterhin mit Rat (ohne Tat) zur Verfügung stehen.

Herbstfest:

Diese beliebte Veranstaltung, findet am **Freitag**, den **27. Oktober** statt.

Es sind noch Plätze frei.

Hans Freiburger

Wandern mit Falke

Ein Nachfolger für Heiner Späth hat sich leider noch nicht gefunden. Die Zeiten haben sich geändert. Es hat aber auch etwas Gutes an diesem Manko, denn es sind alle bestrebt am Vorhaben „Wandertag“ festzuhalten, Freunde zu treffen um gemeinsam etwas zu erleben. Aus diesem Grunde findet sich immer wieder jemand, der eine Route auswählt, ein Gasthaus findet und die Reservierung veranlasst.

Die Wanderungen im vergangenen Zeitraum Juli bis September:

Am Freitag, den 7. Juli war unser Ziel Weilersbach. Irene und Werner Würfel organisierten die Wanderung und das Mittagessen.

Die Genusswanderer, es waren 11 Personen, fuhren bis Kirchehrenbach um in ca. 75 min. mit kleinen Pausen, bei großer Hitze anzukommen. Sie wählten diesmal den Weg durch den Ort zum Gasthaus. Man hatte auf einen schattigen Weg gehofft - aber Fehlannonce. Im neu eröffneten Garten des Gasthauses Hubert konnten alle unter Sonnenschirmen sitzen und wurden schnell, vor allem mit Getränken bedient und das Essen war gut.

Die sportlichen Wanderer, 5 an der Zahl fuhren bis Pretzfeld, gingen unterhalb der Vexierkappelle entlang und kamen etwa eine halbe Stunde später an.

Nach der Einkehr ging es gemeinsam, bei weiterer Hitze bergab, wobei nach einem Viertel des Weges einige mit dem Bus zurückfuhren.

Die restlichen Wanderer legten den Rückweg dann in ca. 50 Minuten zurück, um in Kirchehrenbach wieder in die Bahn einzusteigen.

Die Zugverbindung war gut, Ankunft in Nürnberg um 17.30 Uhr. Fahrkarte „Tagesticket Plus“ zu 22,20 €.

Am Freitag, den 4. August war unser Ziel Fischbach. Die Wanderung organisierten Ingrid Merkl und Siggi Müller. Treffpunkt war um 10 Uhr am „Geflügelhof“ in Zabo. Es ging durch den Reichswald über den Lohengrinweg, vorbei am Eisweiher und am Pellerschloß zur Gaststätte „Blauer Stern“ zum Mittagessen. Die Laufstrecke betrug ca. 5,4 km und war in etwa 1 1/2 Std. erreicht. 18 Personen sind bis Fischbach gelaufen. 2 Personen sind mit dem Bus und 2 Personen mit dem Rad gefahren.

Ab 4.8.2023 ist in Fischbach „Kärwa“, darum gab's eine „Kärwa-Speisekarte“ in der Gaststätte.

Zurück wurde die gleiche Strecke gelaufen. Im Geflügelhof kehrten alle noch zu einem kleinen Absacker ein.

Am Freitag, den 1. September war unser Ziel Artelshofen. Die Wanderung organisierten die Gügels.

Es waren 21 Personen dabei. In Vorra stiegen fünf Wanderer aus und liefen bei Nieselregen nach Artelshofen. Die restlichen 16 Personen führen bis Rupprechtsstegen und liefen die letzte Wegstrecke (etwa ein Drittel) bei starkem Regen zur Wirtschaft. Um 12.15 Uhr waren alle zusammen.

Nach sehr gutem Essen dann ein getrennter Aufbruch. Fünf Personen gingen zum Inselwirt, die anderen liefen zurück nach Vorra und kauften vorm Bahnhof Brot, da am 2. September Backofenfest war und Brot man schon kaufen konnte. Um 18 Uhr kamen alle wieder zuhause an.

Vorschau zum nächsten Wandertermin:

Die nächste Wanderung findet am Freitag, den 6. Oktober statt, sie wird organisiert von Gabi Högerl und Siegi Funke. Ziel ist Ipsheim und dort die Weinstube zur Traube. Die Wanderer wurden bereits, über die E-Mail Gruppe „Wanderheiner“ informiert.

Hans Freiburger

Loma-Sport

Es ist unser Job...

....

ALLES



LOMA SPORT GMBH
Moritzbergstraße 40
90482 Nürnberg
Tel. 09 11 / 50 30 22
Fax 09 11 / 5 04 85 22

Auch für Werbepartner bedrucken wir T-Shirts, Sweat-Shirts etc., nach Ihrer Vorlage oder wir erstellen ein Logo nach Ihren Wünschen.

Besonders günstige Angebote und Auslauf-Ware haben wir immer auf Lager---- Ein unverbindlicher Anruf rentiert sich.....

LOMA SPORT GMBH
Friedrich-Ebert-Straße 2
91781 Weissenburg
Tel. 0 91 41 / 7 19 90
Fax 0 91 41 / 9 27 58

Trauer um gute Freunde

Die Skiabteilung hatte bis März 2023 zwei Musiker in ihren Reihen.

Am 9. März 2023 starb Erich Sabitzer. In den Vereinsnachrichten April bis Juni 2023 haben wir zum Gedenken an ihn über sein Leben und die besonderen Verdienste berichtet.

Nun ist auch der Violine-Virtuose Karl Hammer gestorben. Wir sind sehr traurig darüber und wollen in den Vereinsnachrichten auch über sein Leben und seine Verdienste für die DJK Falke berichten.

Beide hatten ihre Wurzeln in den deutschsprachigen Gebieten Böhmens, unweit von Karlsbad. Nach der Vertreibung aus ihrer Heimat landeten beide in Bayern.

Karl konnte mit seinen Eltern und Zwillingbruder Franz nach zunächst verschiedenen Stationen bis 1960 in Schwabach wohnen, er spielte hier auch Theater. Am 15. Juni 1957 heirateten Trudl und Karl in Schwabach. 1960 zogen die Hammers nach Nürnberg in die Passauer Straße.

Die ersten Kontakte zu unserem Freundeskreis waren 1976. Angela und Fritz Eck lernten die Hammers am Campingplatz Faaker See kennen und diese Freundschaft führte beide auch zur DJK Falke. Die Hammers traten am 1. November 1977 dem Verein bei. Fritz Eck kam 1979 zu Falke.

Im Jahr 1991 übernahm Karl die Leitung der Schwimmabteilung von Werner Würfel und führte sie bis 2007.

Unter seiner Leitung wurden diverse DLRG -Kurse zur Rettung von Schwimmern durchgeführt. Es war ein Einstiegskurs, welcher noch weitere Kurse zur Folge hatte.

Karl erlernte den Beruf des Elektrikers, bildete sich weiter und war als Elektromonteur viel im Auslandseinsatz, im Pakistan und Argentinien, auch in der Schweiz bei der Forschungseinrichtung „Cern“. Für Falke ein Glücksgriff, denn die Elektrik bei Falke gehörte zu seinen Aufgaben. Teuere Reparaturen, Wartungen von Fremdfirmen konnten vermieden werden.

Sportlich war Karl bei der Skiabteilung aktiv, besuchte die Skigymnastik und half als Übungsleiter aus, wenn andere Trainer ausfielen. Auch Wandern war sein Metier. Neben den Wanderungen im fränkischen Umland wurden auch Fernwanderungen durch die Alpen unternommen. Die Tage mit Christi Himmelfahrt waren ein beliebter Zeitraum Ausflüge zu unternehmen.

Dann kam auch noch der Winter mit ins Spiel, Skilanglauf in der Fränkischen und Alpinski-
lauf in den Alpen. Die DJK-Skimeisterschaften bei den DJK-Winterspielen 1986 waren ein sportliches Ziel und eine große Herausforderung, Langlauf, alpiner Abfahrtslauf oder Eisstockschießen waren die Disziplinen von DJK Falke. Nicht unerwähnt sollen die vielen Skigemeinschaftsfahrten während der weißen Januarwochen in die Alpen bleiben, ebenso die Skitouren zur sog. Kormannhütte.

Es war, wenn man so alles betrachtet ein reichhaltig ausgefülltes Leben.

So wollen wir ihn in die Ewigkeit entlassen und sind dankbar, Ihn als Freund gehabt zu haben.

Hans Freiburger





DJK FALKE – News



Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden der DJK Falke schon jetzt eine frohe und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.



Der **Gedenkgottesdienst** für verstorbene Vereinsmitglieder findet am Mittwoch, 15. November um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Kunigund statt.



Auch dieses Jahr findet wieder der romantische **Weihnachtsmarkt** im Zeltnerschloss statt (siehe auch Seite 8).

Wie immer natürlich mit Falke **Bratwurstgrill**. Bitte den 2. und 3. Dezember vormerken!

Impressum

Verantwortlich: 1. Vorsitzender Michael Reiser ☎ 40 32 86

Zusammenstellung und Bearbeitung:

Pressewart: Christian Freiberger, ☎ 74 26 236

E-Mail: pressewart@djk-falke.de

Satz und Druck: Schuster-Druck GmbH ☎ 6 42 68 28

Verleger: DJK Falke Nürnberg. Erscheint einmal im Vierteljahr.

Der Bezugspreis der Vereinsnachrichten ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

DJK Falke Nürnberg e.V.
Sudetendeutsche Str. 60
90480 Nürnberg



INFOPOST
Ein Service der Deutschen Post

DIE ALTERNATIVE BEI KURZSICHTIGKEIT



Neues Sehgefühl *ohne*
Operation / Brille / Contactlinsen
durch moderne

Wir machen's möglich!

Gerhard Schweiger
und sein Team

- Augenoptikermeister
- staatlich geprüfter Augenoptiker
- geprüfter Contactlinsenspezialist
- VDC-Mitglied



ORTHOKERATOLOGIE

Schweiger
Augen
optik

Brillen
Contactlinsen
binokulare
Refraktion
Computer-Sehtest
Mineralien

Stephanstraße 35 · 90478 Nürnberg
Tel.: 09 11 / 4 72 00 97

www.optikschweiger.de